

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 27

Artikel: Die Unschuld vom Lande
Autor: S.W.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480973>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

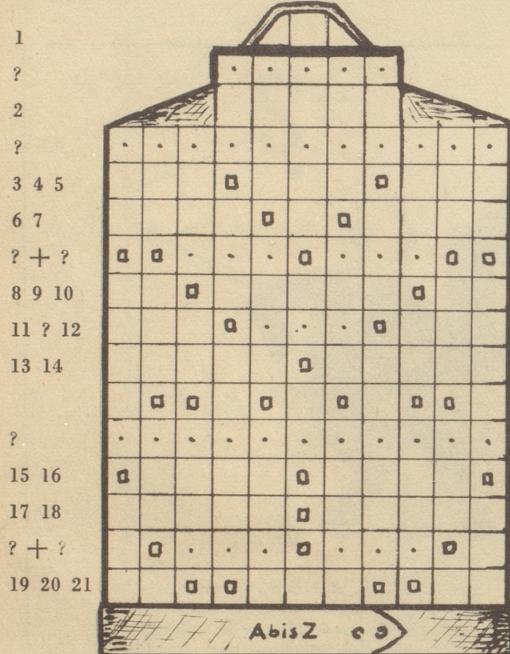
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kreuzworträtsel Nr. 27

1 4 7 10 13 16 19 22 25 28 31
2 5 8 11 14 17 20 23 26 29 32
3 6 9 12 15 18 21 24 27 30 33



Mysteriöse Milchkanne + Pat.

Wott nicht mehr, als was du hascht,
mag's auch wenig scheinen.
Denk' nicht an die fröhliche Zeit,
denn sonscht muscht du weinen.

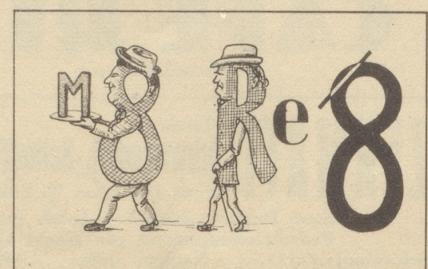
Waagrecht:

1 Vokal. 2 Halli und 3 Liga
internationaler Lausbuben. 4 errare
humanum ... 5 alles war ... und
leer. 6 erglänzte weit hinaus. 7 kä
... rürel 8 Abk. in vielen alten
Ortsnamen. 9 Schauspieler, Mehrz.
10 1 Ton tiefer als C. 11 ... ri, ... ra,
die Post ist dal 12 über jedes ...
erhaben ist nichts. 13 ... und rosé.
14 berg- und tallos. 15 1 waagr. —
.. Farben, — 1 waagr. 16 eilt, aber
bebi Hälften verwechselt. 17 Mäd-
chenname, Genitiv. 18 di ... oder
di anderi. 19 vertrauliche Anrede.
20 blinzelnder Körperteil. 21 weder
Er noch Sie

senkrecht:

1 Heimat des fliegenden Schnei-
ders. 2 Punktum, ... Sand drum. 3
feierliche Bekräftigung. 4 ... sollst
du mich befragen. 5 wie 11 waagr.
6 einschränkendes Wort. 7 + 8 =
lat. Name des Elefanten. 8 Stichkarte.
9 Gegenteil von ausw. 10 ihm sei
Lob und ... 11 ich dreh' dir den
Kragen ... 12 bekannt geworden
durch den Torgauer Marsch. 13 alt-
festamentlicher Name Gottes. 14 in
den Sternen steht geschrieben, du
sollst nur ... lieben. 15 windiger
Schnaps. 16 Mangel an Freude. 17
Ruf der Kuh. 18 wie 19 waagr. 19
Wort, das genau wie «Slets» tönt.
20 Mädchenname, steht im Geburts-
schein mit He. 21 Folge des Krieges.
22 regelmäßige Luftschwingung. 23
Prunkzimmer ohne Vokale. 24 aus
dem Baltikum stammend (sch 1 B.).
25 bohnenartige Frucht (sch 1 B.). 26
franz. Artikel. 27 wie 20 senkr. 28
Pflanzenabsud. 29 Gutschein. 30 sum-
marische Anrede in Rundschreiben.
31 Name des vorigen engl. Königs.
32 wie 14 waagr. 33 Aufforderung,
sich zu sättigen

Bilderrätsel



Auflösung Seite 23

Die Zeitung

(aus einem Wüwa-Schüleraufsatz)

Die Zeitung und der Radio sind heute die Bekanntesten in der ganzen Schweiz. Zuerst werden sie gedrückt und verstreut. Der Briefträger hat eine gesträngte Tauer. Die meisten Leute in der Schweiz haben eine sichere Zeitung. (Sit wann git's das?) Das Papir ist zwar radioniert, aber zum die Zeitungen drücken langt es schon noch. Alle Zeitungen kann man zu verschiedne Zwecke gebrauchen. Der Gärtner braucht sie zum Setzlingen einpacken, auch dienen sie zum Fenstern putzen und schlüssentlich noch als Anfeuermaterial oder zur Altstoffsammlung. Man wirt vil innen. Manchmal aber schlichen sich auch Enten in die Zeitung und Truckenfehler. Die Hamster und Landesräte werden auch manchmal angezeigt, und wenn eine Bombe gefallen ist.

Wenn die Frauen wären,

wie die Männer sein sollten, hätten wir
das Paradies auf Erden!

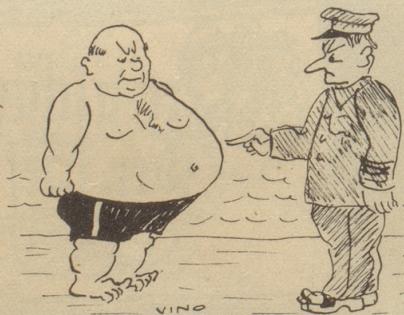
xy

Die Unschuld vom Lande

Unsere Perle, ein strammes Landkind,
will heiraten. Stolz trägt sie ein Stück
nach dem andern für den zukünftigen
Haushalt zusammen. Gestern kommt sie
wieder mit einem Paket aus der Stadt
und erzählt mir leuchtenden Auges, sie
habe sich soeben noch ein Dutzend
Flattierhandtücher gekauft (Frottierhand-
tücher).

«Glücklicher Ehemann in spe», denke
ich, «die Handtücher sind ja rationiert,
aber das Flattieren ist göttlich noch
couponfrei!»

S. W.



„Bitti verlönd Sie d'Badanschalt,
Sie tünd provoziere!“

Der Kuß

Füs. Müsli, ein guter Tscholi, wird
von seinen Kameraden, aber auch von
seinem Leutnant viel gefoppt.

Frage ihn eines Tages der Leutnant,
ob er auch eine Braut habe. Füs. Müsli
bejaht.

«Wohnt sie auch in Zürich?» will der
Lt. weiter wissen.

«Nei, Herr Lütnant, z'Richterswil.»

«Habt Ihr sie auch schon geküßt?»

Müsli wird etwas verlegen und die
Mannschaft grinst. Errötend gibt er sich
einen Ruck.

«Eimal, Herr Lütnant.»

«Und wo?»

Auf diese verängstige Frage braucht
Müsli mehr Zeit. Die Mannschaft ist
dem Platzen nahe. Endlich kommt's
heraus.

«Z'Richterswil, Herr Lütnant!»

Kreuzworträtsel Nr. 26
Wie soll der Schweizer sein? Die Auflösung
heißt: Frisch, froh, frank, frei!

Silbenrätsel Nr. 26

Auflösung: Nur die allerdümmsten Kälber
wählen ihren Metzger selber!

Kaiser's Reblauwe

Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 52120

Der Gourmet schätzt
die renommierte Küche!
die herrlichen Weine!
unsere Spezialitäten!
Familie H. Kaiser

